

Einladung zum 3. Deutschen Patientenkongress Depression

Pressekonferenz „Digitale Revolution – Chancen und Risiken für depressiv Erkrankte“ und anschließender Workshop für Journalisten „Verantwortungsvolle Berichterstattung über Suizide“

12. September 2015, 15.45 Uhr, Gewandhaus zu Leipzig

Leipzig, 31. August 2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Medienpartner,

anlässlich des 3. Deutschen Patientenkongresses Depression am 12. und 13. September 2015 in Leipzig möchten wir Sie recht herzlich zur Pressekonferenz „Digitale Revolution – Chancen und Risiken für depressiv Erkrankte“ und einem Medienworkshop zum Thema „Suizidberichterstattung“ einladen. Der Patientenkongress Depression ist eine in Deutschland einmalige Veranstaltung, die an Depression erkrankten Menschen und deren Angehörigen zahlreiche Vorträge und Workshops zu verschiedenen Aspekten der Erkrankung bietet. Erwartet werden im Gewandhaus zu Leipzig bis zu 1.500 Gäste.

Pressekonferenz zu aktueller Versorgungslage und neuen digitalen Behandlungsmöglichkeiten

Depression ist eine Volkskrankheit – insgesamt erkranken in Deutschland jedes Jahr ca. 4,9 Millionen Menschen. Die Versorgungslage ist jedoch angespannt. Viele Betroffene müssen lange warten, bis sie einen Termin beim Facharzt oder Psychotherapeuten bekommen. Deshalb ist die digitale Selbsthilfe ein Feld mit rapide wachsender Bedeutung, das große Chancen aber auch Risiken für die Erkrankten birgt. Bei der Pressekonferenz werden neue Formen der Depressionsbehandlung, wie z.B. eine App zur kontinuierlichen Schlafzeitverkürzung bei Depression oder das Online-Selbsthilfeprogramm „iFightDepression“ vorgestellt. Als Redner und Interviewpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- Harald Schmidt, Schauspieler und Schirmherr der Stiftung Deutsche Depressionshilfe
- Prof. Dr. Ulrich Hegerl, Vorstandsvorsitzender Stiftung Deutsche Depressionshilfe
- PD Dr. Christine Rummel-Kluge, Geschäftsführerin Stiftung Deutsche Depressionshilfe
- Thomas Müller-Rörich, Betroffener und Vorstandsvorsitzender Deutsche DepressionsLiga e.V.
- Dr. Nico Niedermeier, niedergelassener Facharzt für Psychotherapeutische Medizin und Verhaltenstherapie, München

Medienworkshop „Verantwortungsvolle Berichterstattung über Suizide“

Im anschließenden Workshop informieren wir Medienvertreter über eine verantwortungsvolle Suizidberichterstattung. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, wie über das Thema Suizid berichtet werden kann, ohne Nachahmungstaten hervorzurufen oder Stigmata gegenüber psychischen Erkrankungen zu verstärken. Als Referenten begrüßen Sie:

- Martin U. Müller, Journalist DER SPIEGEL
- Prof. Dr. Ulrich Hegerl, Vorstandsvorsitzender Stiftung Deutsche Depressionshilfe
- Thomas Müller-Rörich, Betroffener und Vorstandsvorsitzender Deutsche DepressionsLiga e.V.
- Heike Friedewald, PR-Referentin Stiftung Deutsche Depressionshilfe

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bitte melden Sie sich mit dem untenstehenden Formular an.

3. Deutscher Patientenkongress Depression

Die Stiftung Deutsche Depressionshilfe veranstaltet am 12./13. September 2015 gemeinsam mit der Deutschen DepressionsLiga zum dritten Mal den Patientenkongress Depression in Leipzig. Moderator der Veranstaltung ist Schauspieler und Entertainer Harald Schmidt. Das vielseitige Programm hält neben zahlreichen Vorträgen und Workshops von Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten, wie z.B. Bestseller-Autor Dr. Manfred Lütz („Irre! Wir behandeln die Falschen“), auch die Verleihung des 2. Deutschen Medienpreises Depressionshilfe sowie viele weitere Überraschungen für seine Besucherinnen und Besucher bereit. www.deutsche-depressionshilfe.de/kongress

Anmeldung zum 3. Deutschen Patientenkongress Depression am Samstag, 12. September 2015 im Gewandhaus zu Leipzig

- Ich nehme an der Pressekonferenz teil (Uhrzeit: 15:45 Uhr – 16:15 Uhr)
- Ich nehme an dem Medienworkshop teil (Uhrzeit: 16:15 Uhr – 17:15 Uhr)
- Ich kann leider nicht teilnehmen, aber untenstehende/r Kollege/Kollegin wird dabei sein.

Name, Vorname

Medium / Redaktion

Telefon, E-Mail.....

- Es kann leider niemand aus unserer Redaktion teilnehmen.

Natürlich möchten wir Sie auch recht herzlich zum Kongresshauptprogramm ab 10:00 Uhr ins Gewandhaus einladen: [http://www.deutsche-depressionshilfe.de/stiftung/media/3. Deutscher Patientenkongress Depression 2015 Flyer.pdf](http://www.deutsche-depressionshilfe.de/stiftung/media/3_Deutscher_Patientenkongress_Depression_2015_Flyer.pdf)

Gerne stehen wir Ihnen für die Vermittlung von Interviewpartnern – Experten wie Betroffene – im Vorfeld des Kongresses oder am Kongresstag sehr gerne zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns bei Interesse an.

Antwort und Rückfragen bitte an:

Heike Friedewald, M.A. (Pressereferentin)
Tel.: 0341 97 24 48 6
E-Mail: presse@deutsche-depressionshilfe.de
Fax: 0341 97 24 599

Susanne Janicke, M.A. (Pressereferentin)
Tel.: 0341 97 24 51 2
E-Mail: pr@deutsche-depressionshilfe.de
Fax: 0341 97 24 599